

### **Franke: Ärztliche Versorgung stärken**

**BATTENBERG.** Die gesundheitliche Versorgung auf dem Land zu sichern, bleibt eine ständige Herausforderung für die Gesundheitspolitik. Dies betonte der heimische SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Edgar Franke. Franke, der auch Vorsitzender des Gesundheitsausschusses im bisherigen Deutschen Bundestag ist, besuchte dazu den Bürgermeister der Stadt Battenberg, Christian Klein, und den Ersten Stadtrat Georg Röse.

Es gebe mehr niedergelassene Mediziner in Deutschland als je zuvor. Trotzdem herrsche in ländlichen Gebieten teilweise ein Mangel an Hausärztinnen und Hausärzten sowie Hausarztpraxen, sagte der SPD-Bundestagpolitiker. Im Planungsbereich Allendorf/Battenberg bestehe mit einem Versorgungsgrad von deutlich unter 100 Prozent ein besonderer Nachbesetzungsbedarf im hausärztlichen Bereich. „Es ist erforderlich, die Entscheidung für eine ärztliche Niederlassung im ländlichen Raum bzw. Praxisgründungen in unterversorgten oder drohend unterversorgten Planungsbereichen zu erleichtern“, betonte Franke.

Mit dem neuen Versorgungsstärkungsgesetz bestehe jetzt die Möglichkeit, nicht nur Hausärzte finanziell besonders zu unterstützen, sondern Ansiedlungen im ländlichen Bereich durch die Kassenärztliche Vereinigung Hessen mit Einmalzahlungen bis zu 66 000 Euro zu gewinnen. Dies sei für den Mittelbereich Allendorf/Battenberg eine besondere Chance, so Gesundheitsexperte Franke. (jun)